

Ein Leben als Ninja

Von CrimsonAlchemist

Kapitel 2: Das Gespräch mit dem Sensei

Kapitel 2

Das Gespräch mit dem Sensei

/Warum?/ dachte ich mir. /Warum hat sie mir nie etwas erzählt von ihrer geheimen Liebe und warum ist sie gegangen und hat sich nicht verabschiedet?

In diesem Moment ging die Tür auf. Sensei-Jiraiya betrat den Raum. Er setzte sich neben mir und ich beachtete ihn erst gar nicht, hatte aber bemerkt, dass er das Zimmer betreten hatte.

„Immer noch Bauchschmerzen?“ fragte er. Ich antwortete nicht. „Ich kenne da ein hilfreiches Mittel gegen! Ein heißes Bad und dabei gut entspannen.“ /Typisch/ dachte ich mir, sagte jedoch nichts. „Ach, komm jetzt. Du kannst nicht ewig hier rumhängen.“ „Du verstehst gar nichts!“ schrie ich plötzlich. Doch in diesem Augenblick legte Sensei-Jiraiya sein Arm auf meine Schulter. „Ich hab dich schon durchschaut“ sagte er leise. Ich schaute ihn gespannt an. Was hatte er durchschaut? „Ich verstehe schon, dass du nicht zu den heißen Quellen willst. Du denkst, ich folge dir.“ /Der denkt wohl immer nur daran/ dachte ich mir. „Nein.“ Sagte ich. „Nein. Ich will nicht zu den heißen Quellen, aber nicht deswegen. Ich habe gar keine Bauchschmerzen. Es tut mir Leid Sensei, dass ich dich angelogen habe, aber es war wegen meiner Schwester.“ „Ich weiß“ sagte er. Ich schaute ihn überrascht an. „Meine Kröten waren auch am See. Was wirst du jetzt tun?“ „Ich weiß es nicht...aber ich glaube, ich werde sie suchen und ich will ihr meine Fragen stellen! Ich werde das Akatsuki aufsuchen!! Jiraiya schaute mich an. Lange sagten wir nichts. „Wenn es das ist, was du tun willst....“ fing er an „dann wird ich dich nicht aufhalten. Aber eins oder auch mehrere Informationen brauchst du und sie werden dir nützlich sein.“ Gespannt hörte ich zu. Alle Informationen, die Sensei-Jiraiya mir bis jetzt erzählt hat waren vom großem Nutzen. „Akatsuki ist eine Organisation von Nuke-Nins. Sie sammeln alle Bijuu-Geister. Warum genau sie es tun, weiß keiner. Aber um ihr Ziel zu erreichen, schrecken sie vor nichts zurück. Akatsuki ist gefährlich. Ich möchte, dass du erst meinen ehemaligen Schüler besuchst um deine Ninjutsus zu verbessern. Geh erst zu Minato Namikaze.“

Minato Namikaze ist unser Hokage im Dorf. Da er jedoch zur Zeit nicht da ist, vertritt ihn jemand. Ich hatte ihn nur einmal gesehen....damals als ich 5 Jahre war und meine Eltern starben. Auf einmal kamen wieder Bilder der Vergangenheit.

„Gut.“ Sagte ich. „Ich werde einige Zeit bei Minato trainieren.“ Jiraiya stand auf. Er ging zur Tür und sagte: „Er ist grad auf einer mission....vielleicht kannst du ihm ja

helfen....“ „Wo genau ist er denn?“ fragte ich.
„Im Wald der Illusionen“